Gemeinde Brühl

Amt: Hauptamt
Faulhaber, Dirk

7. März 2022

Beschlussvorlage (Nr. 2022-0046)

Beratungsfolge	**Art**	**Termin**
Gemeinderat	öffentlich	28.03.2022

TOP:

Gebührenordnung für die Bäder der Gemeinde Brühl

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis und beschließt:

1. Die Gebührenordnung für die Bäder der Gemeinde Brühl vom 14.12.2020 für den öffentlichen Badebetrieb unter den Bedingungen einer Pandemie, in Kraft getreten am 01.01.2021, wird nach Beendigung der aktuellen Hallenbad-Saison (17.04.2022) außer Kraft gesetzt.

2. An ihrer Stelle tritt die bereits beschlossene „reguläre Gebührenordnung“ für die Bäder der Gemeinde Brühl vom 14.12.2020 (siehe Anlage).

   Punkt 7 der beschlossenen Gebührenordnung erhält nachfolgende formelle Korrektur:

   alt: Diese Gebührenordnung tritt nach Beendigung der Corona-Pandemie, frühestens am 01.05.2021 in Kraft. Gleichzeitig werden alle früheren Gebührenordnungen für die Bäder der Gemeinde Brühl aufgehoben.

   neu: Diese Gebührenordnung tritt am 01.05.2022 in Kraft. Gleichzeitig werden alle früheren Gebührenordnungen für die Bäder der Gemeinde Brühl aufgehoben.

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.12.2020 die Gebührenordnung für den öffentlichen Badebetrieb unter den Bedingungen einer Pandemie beschlossen.

…

Demnach sind die am 01.01.2021 in Kraft getretenen Eintrittspreise aktuell wie folgt bemessen:

1.1	**Frei- und Hallenbad**	**Erwachsene**	**Ermässigte:** **Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche, Schüler/innen,Studenten/innen, BFD (Bundesfreiwilligendienst), FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr), sowie ortsansässige Inhaber eines Sozialpasses**
	Einzelkarten Freibad: *-je Zeitfenster-*		
	09.00 Uhr – 11.00 Uhr	**3,00 €**	**2,00 €**
	11.00 Uhr – 17.00 Uhr	**5,00 €**	**3,00 €**
	17.00 Uhr – 19.00 Uhr	**3,00 €**	**2,00 €**
	Einzelkarten Hallenbad: *-je Zeitfenster-*	**4,00 €**	**2,50 €**

Die Pandemie-Gebührenordnung sieht vor, dass nach „Ende des Pandemiebetriebes“ (frühestens am 01.05.2021) die vom Gemeinderat bereits beschlossene „reguläre Gebührenordnung“ in Kraft treten soll.

Mit Blick auf das Pandemie-Geschehen und einhergehende Lockerungen sieht die Verwaltung den Zeitpunkt als gekommen an, mit Beginn der Freibad-Saison 2022 wieder auf „Normalbetrieb umzustellen“.

Die fortan geltenden Gebühren wurden ausgiebig vorberaten und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Lediglich Punkt 7 (Inkrafttreten) der „regulären Gebührenordnung“ wird formell modifiziert.

Anlage: Gebührenordnung 1 x

Der Bürgermeister:

Beratungsergebnisse

Einstimmig	Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Abweichender Beschluss